



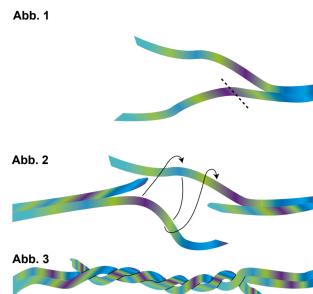








Anfang- und Endfaden miteinander verbinden



Abkürzungen: Damit es einfach zum Nachlesen und Stricken wird, haben wir weitgehend auf Abkürzungen verzichtet. Nur für Maschen und Reihen gilt die Abkürzung M und R.

Tipp & Tricks

Farbablauf: Dieses Effektgarn hat eine unregelmäßige Streifenfolge. Deshalb ist es nicht möglich bei zwei gleichen Teilen, wie z. B. den Pulswärmern einen absolut gleichen Farbablauf zu erreichen. Der Farbverlauf lässt sich angleichen, wenn man das zweite Teil mit der gleichen Farbe beginnt. Hierzu muss man einige Meter vom Knäuel abwickeln, um den Verlauf zu erkennen und den Strickfaden eventuell auch ein Stück kürzen.

Anfang und Ende: Bei diesem Effektgarn ist es ganz einfach End- und Anfangsfaden miteinander zu verbinden, dass das Strickteil ohne lästiges Fäden vernähen und ohne Unterbrechung in einem Stück gestrickt werden kann. Sind beim Stricken die letzten 20 cm Fadenende erreicht, diesen Faden ca. 10 cm teilen und eine Hälfte kürzen (Abb. 1). Durch leichtes Ziehen reißt der Faden. Ein neues Knäuel zur Hand nehmen und nach einem gleichen Farbanfang suchen. Diesen Anfang auf die gleiche Weise teilen (Abb 2). Nun beide Enden miteinander verdrehen (Abb 3). Über dieser Verbindung vorsichtig ca. 3 - 5 Maschen stricken. Wenn einige Reihen gestrickt sind, die überstehenden kurzen Endfäden abschneiden.



Farbe 06 Schal und Mütze Schal: 250 cm Mütze: 52- 56 Kopfum-

fang Material: Linie 292 SAL Fb. 06 (orange/ pink color) 400 g für beide Modelle, oder 300 g für den Schal und

100 g für die Mütze, Stricknadeln Nr. 9 - 10 Grundmuster: Krausrippen = Hin- und Rück-R rechte M stri-

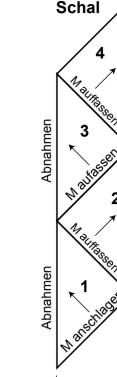
cken Maschenprobe: (Krausrippen) 9 M und 18 R (9 Rippen) = 10×10

ANLEITUNG Die Pfeile im Schnitt zeigen die

Strickrichtung! Schal: 24 M anschlagen und * in Krausrippen stricken, dabei an einer Seite in jeder 2. R am Ende die letzten 2 M rechts zusammenstricken, bis nur noch 1 M vorhanden ist. Für das neue Dreieck gleich im Anschluss aus der geraden Kante 23 M auffassen = 24 M gesamt und ab * die Arbeit stets wiederholen, bis die gewünschte Länge erreicht ist. 12 aneinander

gestrickte Dreiecke ergeben eine Runde schließen - oder die M Länge von ca. 250 cm.

Mütze: 35 M anschlagen und im 16 x Grundmuster stricken, dabei für die Schräge in jeder 2. R am R-Anfang nach der RM 1 Umschlag arbeiten, am R-Ende die letzten 2 M rechts zusammenstricken. Den Umschlag in der folgenden R rechts verschränkt abstricken. So bleibt die M-Zahl von 35 M stets gleich. Nach ca. 50 cm Länge = 32 Rippen die offenen M der letzten R mit der Anschlagkante zur



abketten und die Naht flach zu-

sammennähen. Die obere Kante

in vier Teile mit je 8 Rippen tei-

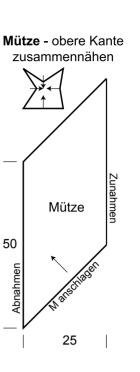
len und zusammennähen (siehe

Tipp: Die Mütze kann sowohl als

Beanie, oder auch gekrempelt

Skizze).

getragen werden.



50



Farbe 04 Bolero Gr. 36-38 und

40-42 Die Angaben für Größe 40-42 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe vorhanden, gilt diese für

beide Größen. Material: Linie 292 SAL Fb. 04 (pink/blau color) 350 (400) g, Stricknadeln Nr. 9 - 10

Grundmuster: Großes Perlmuster. 1. R: 1 M rechts, 1 M links im ten, wie beim Rücken-Wechsel stricken. 3. R: 1 M links, 1 M rechts im Wechsel stricken. In den Rück-R die M stricken, wie sie erscheinen. Die 1. - 4. R stets wiederholen. Maschenprobe: 10 M und 15 R =

10 x 10 cm

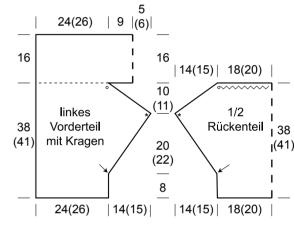
ANLEITUNG Rückenteil: 39 (43) M anschla-

gen und im Grundmuster stricken. Für die Armausschnittschräge nach 8 cm beidseitig in jeder 2. R 14x (15x) 1 M zunehmen = 67(73) M. Für die Schulterschräge nach 28 (30) cm beidseitig in jeder 2. R 7x 2 M (6x 2 M und 1x 3 M) abketten. Für den Halsausschnitt beim Abketten 19x (21x) je 2 M zusammenstricken = 20 (22) M. Linkes Vorderteil: 25 (27) M

anschlagen und im Grundmuster stricken, dabei am rechten Rand die Armausschnitt- und Schulterschräge arbeiteil beschrieben. Nach 38 (41) cm die 25 (27) M stilllegen. Das rechte Vorderteil gegengleich arbeiten.

Fertigstellung: Die Schulternähte von ° bis * schließen. Für den Kragen aus dem eingehaltenen Halsausschnitt vom Rückenteil 19 M auffassen. Den Kragen über die stillgelegten M der beiden Vorderteile und den mittleren 19 aufgefassten M = 69 (73) M gesamt im Grundmuster stricken. Nach 16 cm Kragenlänge die M locker abketten. Die Seitennähte von Pfeil bis Anschlagkante schließen.

16





Farbe 02 Schal, Mütze und Pulswärmer Schal: 20 x 160 cm (ohne Fransen) Mütze: 50- 54 Kopfumfang

Pulswärmer: 17 cm Umfang, 28 cm lang Material: Linie 292 SAL Fb. 02 (petrol color), 450 g für alle 3 Modelle, oder je 100 g für Mütze und Pulswärmer und 300 g für den Schal, Stricknadeln und ein Nadelspiel Nr. 9-10

Rippenmuster: 1 M rechts, 1 M links im Wechsel stricken. **Grundmuster:** Glatt rechts = In Runden nur rechte M stricken.

Maschenproben: (glatt rechts) 10 M und 15 R = $10 \times 10 \text{ cm}$ (Rippenmuster) 14 M und 14 R = 10 x 10 cm

ANLEITUNG

Schal: 30 M anschlagen und 160 cm im Rippenmuster stricken, dann die M locker abketten. Für die Fransen 90 ca. 50 cm lange Fäden schneiden und diese 3fädig gebündelt in jede 2. M knüpfen. Die Fransen auf eine gleichmäßige Länge kürzen.

Tipp: Werden die Fransen zuerst geschnitten, kann man den Schal so lang stricken wie Material vorhanden ist.

Mütze: 52 M anschlagen und auf dem Nadelspiel verteilen (= je Nadel 13 M), 2 cm Rippenmuster stricken. Im Grundmuster weiterarbeiten, dabei in der 1. Runde 8x abwechselnd nach jeder 6. und 7. M 1 M aus dem Querfaden verschränkt zunehmen = 60 M. Nach 12 cm Grundmuster mit den Abnahmen beginnen, hierfür 6x jede 10. M kennzeichnen. In der folgenden Runde die gekennzeichneten M mit der vorhergehenden

Runde wiederholen = 48 M. Dann die Abnahmen in jeder 2. Runde wiederholen, bis noch 12 M auf der Nadel sind. Noch 1 Runde stricken, dann stets 2 M rechts zusammenstricken und die restlichen 6 M auf einen Faden ziehen und vernähen. Tipp: Nach dem Bund eventuell

M rechts zusammenstricken =

54 M. Diese Abnahmen in der 4.

mit einer kurzen Rundstricknadel weiterarbeiten, oder eine weitere Nadelspielnadel hinzu nehmen.

Pulswärmer: 22 M anschlagen und die M auf 3 Nadeln vom Nadelspiel verteilen (= zwei Nadeln je 7 M, eine Nadel 8 M) und in Runden im Rippenmuster stricken. Nach 22 cm für den Daumenschlitz 3 M abketten und in der folgenden Runde für die abgeketteten M 1 M neu anschlagen = 20 M. Noch 6 cm stricken, dann alle M abketten. Den 2. Pulswärmer genauso stricken.



Farbe 08 Kapuzenkragen

(66) cm Umfang, 60 (63) cm lang Größe steht in Klammern. Ist nur eine Angabe vorhanden,

gilt diese für beide Größen. Material: Linie 292 SAL Fb. 08 (grau/violett color) 300 (350) g, èine 60 cm lange Kundstricknádel Nr. 9 - 10, eventuell eine Häkelna-

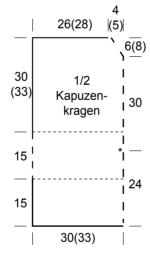
del Nr. 8 Grundmuster: 1 M rechts, 1 M links im Wechsel stricken. Maschenprobe: 14 M und 14 R =

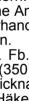
10 x 10 cm

ANLEITUNG

beiten, dabei die beiden Rand-M zusammenstricken = 84 (92) M. Nach 30 cm Gesamtlänge wieder in Reihen stricken, dabei die Die Angabe für Rand-M wieder zunehmen, d.h. eine größere aus der Mittel-M 2 M herausstricken und die Arbeit teilen = 85 (93) M. Für die Kapuzenschräge nach 54 cm die hintere Mittel-M kennzeichnen und über dieser M 3 M rechts überzogen zusammenstricken (= die Mittel-M mit der vorhergehenden M zusammen wie zum Rechtsstricken abheben, die folgende M rechts stricken und die beiden abgehobenen M über die gestrickte M ziehen) = 83 (91) M. Diese Abnahmen in jeder 2. Á noch 4x (6x) wiederholen = 75 (79) M. Die obere Kante mittig legen und zusammenstricken - oder die offenen M im Strickstich







85 (93) M anschlagen und im schließen.

Farbe 05 Rückenteil: Für das quergest-

Langer Pullunder im Farbwechsel Gr. 36-38 und 40-42. Länge ca. 80 cm Angaben Die

für Größe 40-42 stehen in Klammern. Ist nur eine Anga-

be vorhanden, gilt diese für beide Größen. Material: Linie 292 SAL Fb. 05

(hellblau/beige color) 500 (550) g, Stricknadeln Nr. 9 - 10 Rippenmuster: 1. und 2. R: rechte M stricken. 3. und 4. R: lin-

ke M stricken. Die 1. - 4. R stets wiederholen. **Grundmuster:** Glatt rechts = Hin-R rechte M und Rück-R linke M

stricken Farbwechsel: Stets mit 2 Knäueln in einer R stricken und die M in jeder 1 R um 1 M nach rechts bzw. nach links versetzen, wie im Schnitt gezeichnet. So entstehen unterschiedlich breite Farbstreifen. Die Fäden auf der Rückseite miteinander verkreuzen, damit keine Löcher entstehen (siehe

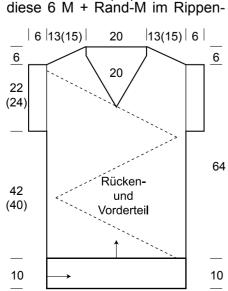
Zeichnung "Farbwechsel"). Tipp: Die ersten 2- 4 M nach jedem Farbwechsel sehr fest stricken!

Maschenproben: (glatt rechts) 10 M und 15 R = 10 x 10 cm (Rippenmuster) 10 M und 20 R =

10 x 10 cm

ANLEITUNG

rickte Bündchen 11 M anschlägen und 46 (50) cm = 92 (100) \vec{R} im Rippenmuster stricken. Die M abketten und aus einer Längskante 48 (52) M auffassen. 1 Rück-R linke M stricken, dann im Grundmuster im Farbwechsel mit 2 Käulen stricken: 6 (8) M mit dem ersten Knäuel, 42 (44) M mit dem zweiten Knäuel. Die M in jeder R um 1 M nach links versetzen, bis 42 (44) M mit dem ersten Knäuel und 6 (8) M mit dem zweiten Knäuel gestrickt sind. In diesem Rhythmus die Schräge nach rechts, dann nach links und wieder nach rechts arbeiten. Für die Armausschnittblenden nach 42 (40) cm Grundmuster beidseitig 6 M zunehmen = 60 (64) M und über diese 6 M + Rand-M im Rippen-



46(50)

6

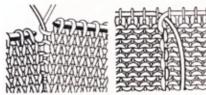
| 6 |

muster stricken. Für die Schulterschräge nach 64 cm Grundmuster beidseitig 1x 8 M abketten, in jeder 2. R 4x 3 (2x 3 und 2x 4) M abketten, dann die restlichen 20

M abketten. Vorderteil: Wie das Rückenteil arbeiten, für den V-Ausschnitt jedoch nach 50 cm Grundmuster die Arbeit in der Mitte teilen und beide Seiten getrennt beenden. Beide Seiten mit jeweils einem Knäuel ohne Farbwechsel weiterarbeiten. Für die Schräge in jeder 2. R 10x 1 M abnehmen: Am R-Anfang nach der Rand-M 2 M rechts zusammenstricken. An der anderen Ausschnittkante in jeder 2. R am R-Ende vor der Rand-M 2 M rechts überzogen zusammenstricken.

Fertigstellung: Die Schulternähte und Armausschnittblende schließen, dann Seitennähte und Armausschnittblende schließen. Für die Ausschnittblende ab vordere Mitte 80 M auffassen (Schräge je 30 M, hinterer Ausschnitt 20 M) und das Rippenmuster mit der 2. R beginnen. Nach ca. 5 cm = 11 R (= 3 Linksrippen) noch 1 Hin-R rechte M, dabei alle M locker abketten. Die Blendenschmalseiten rechts über links an den Ausschnitt nähen.

Farbwechsel - rechte und linke Seite





Farbe 03 Schulterwärmer und Pulswärmer Schulterwärmer klein: oben 60 cm

84 cm, 70 cm lang. Schulterwärmer groß: oben 60 cm Umfang, unten 90

cm, 70 cm lang. Pulswärmer: 18 (21) cm Umfang, 35 cm lang Größe stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe vorhanden, gilt diese für beide Größen.

Material: Linie 292 SAL Fb. 03 (rot color) 400 (450) g für beide beiten, ab * stets wiederholen. In Teile, oder 350 (400) g für den der folgenden Runde die M locker Schulterwärmer, 100 g für die Pulswärmer, Rundstricknadeln 50 cm lange Fäden schneiden und ein Nadelspiel Nr. 9 - 10 **Grundmuster:** Glatt rechts = In Lochrunde knüpfen.

Runden nur rechte M stricken. Zunahmen: Hierfür Umschläge arbeiten und diese in der folabstricken.

Maschenprobe: 10 M und 15 R = 10 x 10 cm

ANLEITUNG

Schulterwärmer klein: 60 M anschlagen und im Grundmuster in Runden stricken. Für die Zunah-Umfang, unten men nach 20 cm 6x nach jeder 10. M 1 Umschlag arbeiten und diesen in der folgenden Runde verschränkt abstricken = 66 M. Nach 35 cm 6x nach jeder 11. M 1 Umschlag = 72 M. Nach **50 cm** 6x nach jeder 12. M 1 Umschlag Die Angaben für eine größere arbeiten = 78 M. Nach **60 cm** 6x nach jeder 13. M 1 Umschlag arbeiten = 84 M. Nach 70 cm für eine Lochrunde * 2 M rechts zusammenstricken, 1 Umschlag arabketten. Für die **Fransen** 84 ca. und diese 2fädig gebündelt in die

Schulterwärmer groß: 60 M anschlagen und im Grundmuster in genden Runde rechts verschränkt Runden stricken. Für die Zunahmen nach 20 cm 6x nach

jeder 10. M 1 Umschlag arbeiten und diesen in der folgenden Runde verschränkt abstricken = 66 M. Nach **35 cm** 6x nach jeder 11. M 1 Umschlag = 72 M. Nach 50 cm 8x nach jeder 9. M 1 Umschlag arbeiten = 80 M. Nach 60 cm 10x nach ieder 8. M 1 Umschlag arbeiten = 90 M. Nach 70 cm für eine Lochrunde * 2 M rechts zusammenstricken, 1 Umschlag arbeiten, ab * stets wiederholen. In der folgenden Runde die M locker abketten. Für die Fransen 90 ca. 50 cm lange Fäden schneiden und diese 2fädig gebündelt in die Lochrunde knüpfen.

Tipp: Der lockere Rollkragen kann auch als Kapuze getragen werden.

Armstulpen: 18 (21) M anschlagen und auf 3 Nadeln vom Nadelspiel verteilen (je Nadel 6 (7) M) und in Runden im Grundmuster stricken. Nach 30 cm für den Daumenschlitz 3 M abketten und in der folgenden Runde für die abgeketteten M 1 M neu anschlagen = 16 (19) M. Noch 5 cm stricken, dann alle M abketten.

Strickkordel: (mit 2 Nadeln vom Spiel oder einer Rundnadel arbeiten) 3 oder 4 M anschlagen, * die M an das Nadelende zurück schieben - nicht wenden! - den Strickfaden hinter den M mitführen und 3 oder 4 M rechts stricken. Ab * stets wiederholen. Nach einigen R die Kordel in die Länge ziehen, so verteilen sich die M besser.

